

Ausschreibung: Konzeptberatung

VON DER IDEE ZUM KÜNSTLERISCHEN KONZEPT:

Individuelle Online-Beratung mit Matthias Quabbe

Du arbeitest an ersten Ideen für ein Konzept oder bist schon mittendrin? Du bist in einer Recherchephase oder beginnst gerade ein neues Projekt zu entwickeln? Du wünschst Dir ein konkretes Feedback, einen lockeren Austausch, oder jemanden, der Dir hilft, Material und Ideen zu sortieren?

Als erfahrener Dramaturg und Coach für Konzeptentwicklung unterstützt Matthias Quabbe Deinen Prozess im Einzelgespräch. Ziel ist es, Dir im gemeinsamen Austausch zu ermöglichen, erste – möglicherweise sehr vage – Ideen als konkrete inhaltliche und ästhetische Überlegungen zu formulieren, inhaltliche Pfeiler zu skizzieren, Bedarfe, Richtungen und Möglichkeiten rausarbeiten und so den weiteren Arbeitsprozess produktiv zu gestalten.

Dieses Angebot ist keine Antragsberatung, sondern zielt auf die Entwicklungsphase vor der Antragsstellung und ist sinnvoll, wenn...

- du in Planung für ein künstlerisches Projekt in 2025 oder 2026 bist.
 - du dich vor oder in der Entwicklung eines künstlerischen Konzepts befindest.
 - du noch Zeit und Kapazität für kreative Umwege und die Umsetzung von Feedback hast.
- Die Einzelberatung dauert 60 Minuten und findet per Zoom statt.
 - Termine werden individuell vereinbart.
 - Das Angebot ist kostenfrei.
 - Aufgrund begrenzter Anzahl von Plätzen bitten wir Euch, uns den ausgefüllten **Fragebogen** zu senden: nrw@landesbuerotanz.de
 - Infos und Download unter: www.landesbuerotanz.de

Matthias Quabbe arbeitet als freiberuflicher Dramaturg, u. a. mit Rykena/Jüngst, Reut Shemesh, Alexandra Waierstall. Er ist Teil der Fortbildungsplattform Guterplan, die er zusammen mit Mechtild Tellmann und Felix Wittek entwickelt hat. Darüber hinaus ist er als Coach bei der Entwicklung künstlerischer Konzepte tätig und gibt Workshops zu dramaturgischen Themen. An der ArtEZ Hoogeschool voor de Kunsten in Arnheim unterrichtete er von 2021 bis 2023 „Dramaturgical Practices“ im MA Performance Practices. Von 2007 bis 2019 war er Dramaturg am K3 | Tanzplan Hamburg und dort u.a. verantwortlich für die Leitung der K3 Residenzprogramme. Er war Mitglied der Jury für die Tanzplattform Deutschland 2022.
